

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Trittau am Dienstag, dem 18.06.2015, 19:30Uhr, im kleinen Sitzungsraum der Gemeindeverwaltung Trittau

Anwesend sind: WB Bernd Marzi, Vorsitzender
 WB Michaela Droege
 GV Ulf Zingelmann
 GV Reinhard Burmester
 GV Ute Welter-Agatz
 GV Wolfgang Bortz
 WB Sven Höper

Außerdem anwesend: BM Oliver Mesch
 GV Harald Martens
 Christian Gajda, Seniorenbeirat
 Lotte Ohms, Seniorenbeirat
 Gisela Ulm, Seniorenbeirat
 Karin Andresen, Leiterin der Seniorenbegegnungsstätte
 Inge Diekmann, Gleichstellungsbeauftragte
 Anette Kleiß, Leiterin der Bücherei
 Sabine Jonas, Fachdienst Schule, Kultur, Jugend, Protokollführerin

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Auf BM Mesch Anregung stellt der Vorsitzende folgenden Antrag und lässt hierüber abstimmen:

Der Tagesordnungspunkt 8 „Schaffung neuer Betreuungsmöglichkeiten im U3-Bereich“ wird als Tagesordnungspunkt 10 nichtöffentlich behandelt, da hier Inhalte besprochen werden, die im Interesse des öffentlichen Wohls und der berechtigten Interessen Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: keine

Weitere Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Damit ergibt sich folgende geänderte Tagesordnung.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde

2. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 28.05.2015
3. Bekanntgabe von nichtöffentlich gefassten Beschlüssen
4. Arbeitsbericht der Gemeindebücherei sowie Ausblick auf die zukünftige Entwicklung
5. Erstattung der Benutzungsgebühren für den Betreuungsausfall im Kindergarten „Vier Jahreszeiten“
6. Freigabe der Haushaltsmittel für den Erwerb einer Küche für das Bürgerhaus
7. Antrag des Seniorenbeirates: Erwerb und Aufbau von 3 Outdoor-Fitness-Geräte
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Einwohnerfragestunde (nur zu den vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Schaffung neuer Betreuungsmöglichkeiten im U3-Bereich

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Es wird mitgeteilt, dass ein Spielgerät auf dem Europaplatz fehlt und angefragt, wann dieses ersetzt wird.

Die Anfrage wird an den Fachdienst Grundstücks-, Gebäude- und Infrastrukturmanagement weitergegeben, so Herr Mesch.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Sachverhalt wurde geprüft. Das fehlende Spielgerät wird vom Fachdienst Grundstücks-, Gebäude- und Infrastrukturmanagement bestellt.

(SSK Trittau vom 18.06.2015)

1/304

Zu TOP 2: Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 28.05.2015

Herr Marzi bittet um Korrektur des Abstimmungsergebnisses zum Tagesordnungspunkt 1 „Beschluss über den Ausschluss der Öffentlichkeit zu TOP 7“. Hier muss es richtig heißen:

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder: 7

davon anwesend: 6

Ja-Stimmen: 6

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: 1

Damit ist der Tagesordnungspunkt öffentlich zu beraten.

Weitere Einwendungen werden nicht vorgebracht.

Zu TOP 3: Bekanntgabe von nichtöffentlich gefassten Beschlüssen

In der Sitzung am 28.05.2015 wurden keine nichtöffentlichen Beschlüssen gefasst.

Zu TOP 4: Arbeitsbericht der Gemeindebücherei sowie Ausblick auf die zukünftige Entwicklung

WB Marzi teilt mit, dass vor Beginn der Sitzung eine Besichtigung der Bücherei stattfand. Er begrüßt Frau Kleiß, Leiterin der Bücherei und erteilt ihr das Wort.

Frau Kleiß stellt sich kurz vor und teilt mit, dass seit August 2014 bereits viele Neuerungen eingeführt wurden. Beispielweise können ab sofort auch Zeitschriften und DVDs ausgeliehen werden. Die „Onleihe zwischen den Meeren“ ist jetzt auch für die Nutzerinnen und Nutzer der Gemeindebücherei Trittau freigeschaltet. Frau Kleiß berichtet außerdem über ihre Planungen und Wünsche zur Entwicklung der Bücherei. Eine Vergrößerung des Buchbestandes ist aufgrund der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten nicht möglich. Diese werden bereits maximal ausgenutzt. Ein großes Anliegen ist die Vergrößerung der Kinder- und Jugendecke. Führungen für Kindergarten- und Schulgruppen sind aufgrund der engen räumlichen Verhältnisse sehr schwierig.

GV Welter-Agatz ist begeistert von den Neuerungen. Sie regt eine Überarbeitung des Nutzungskonzeptes für das Campehaus, besonders für das Erdgeschoss, an.

BM Mesch bedankt sich für die gute Arbeit und die Weiterentwicklung des Angebotes.

Frau Kleiß beantwortet Fragen der Anwesenden. Hierbei werden auch die Gebühren angesprochen. Im Ausschuss besteht Einigkeit, dass sich in einer der nächsten Sitzungen mit der Gebührensatzung befasst wird.

Zu TOP 5: Erstattung der Benutzungsgebühren für den Betreuungsausfall im Kindergarten „Vier Jahreszeiten“

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienstes Schule, Kultur, Jugend vom 15.06.2015 -

BM Mesch bedankt sich zunächst bei den Eltern für ihr Verständnis und die Bereitschaft, die Kinder selbst zu betreuen. Aufgrund der misslichen Situation sollten die Gebühren erlassen werden. Es ist dringend über den Personaleinsatz und die Stellenbesetzung nachzudenken, spätestens zur Stellenplanberatung. Es schließt sich eine kurze Aussprache an.

Auf GV Welter-Agatz Anfrage teilt Frau Jonas mit, dass keine gemeindliche Kindertagesstätte im Amt Trittau bestreikt wird. Auch von den Einrichtungen der anderen Träger sei dieses nicht bekannt.

GV Droege regt die Beschäftigung einer Kraft an, die im Vertretungsfall einspringen kann. BM Mesch teilt mit, dass die Idee verwaltungsseitig bereits andiskutiert wurde.

Sodann beschließt der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss:

Der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss bittet die Verwaltung, die aufgrund des Personalausfalls im Juni 2015 nicht geleisteten Betreuungsstunden nicht abzurechnen. Die Monatsgebühr ist entsprechend des Betreuungsumfanges zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Stimmhaltungen: keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

(SSK Trittau vom 18.06.2015)

2/201, FD 1/2

Zu TOP 6: Freigabe der Haushaltsmittel für den Erwerb einer Küche für das Bürgerhaus

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienstes Schule, Kultur, Jugend vom 15.06.2015 -

Frau Jonas erläutert kurz die Vorlage. Die angedachte Erweiterung der Küche ist nicht möglich, da es sich bei der Trennwand um eine tragende Wand handelt. Auf WB Höpers Nachfrage führt sie aus, dass die auf der HHSt. 76000.935100 eingestellten aber nicht benötigten Mittel für die Küchensanierung dem Vermögenshaushalt zugeordnet sind. Die Fußbodensanierung im Bürgerhaus und die anderen Arbeiten der Prioritätenliste fallen in den Verwaltungshaushalt. Mittel des Vermögenshaushaltes können nicht für Maßnahmen des Verwaltungshaushaltes eingesetzt werden. Hierfür bedarf es einer Umschichtung über einen Nachtragshaushaltsplanes.

Auf GV Bortz Nachfrage berichtet Frau Andresen über die Nutzung der Küche im Erdgeschoss. Das Jugendzentrum nutzt vorrangig die kleine Küche im Kellergeschoss.

Nach kurzer Aussprache beschließt der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss:

1. Die Verwaltung wird gebeten, die Renovierung der Küche im Erdgeschoss bis zu einem Auftragswert von 2.000 € zu beauftragen. Die benötigten Mittel werden bei der HHSt. 76000.935100 „Bürgerhaus Trittau – Beschaffung Küche und Herd“ freigegeben.
2. Die in der HHSt. 76000.935100 „Bürgerhaus Trittau – Beschaffung Küche und Herd“ bereitgestellten Mittel werden freigegeben. Es ist das Angebot B mit einem Auftragswert von 2.950 € zu beauftragen.
3. Di in der HHSt. 46010.935000 „Jugendbegegnungsstätte – Beschaffung von Geräten“ für den Erwerb eines Herdes vorgesehenen Mittel werden freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

(SSK Trittau vom 18.06.2015)

1/301, FD 1/2

Zu TOP 7: Antrag des Seniorenbeirates: Erwerb und Aufbau von 3 Outdoor-Fitness-Geräte

- Sachverhalt vgl. Sitzungsvorlage des Fachdienstes Schule, Kultur, Jugend vom 15.06.2015 -

Herr Gajda erhält als Vorsitzender des Seniorenbeirates das Wort. Er erläutert die Idee zur Aufstellung der Outdoor-Fitness-Geräte und Anwendung. Vor der Sitzung wurde der vorgeschlagene Standort zusammen mit den Ausschussmitgliedern in Augenschein genommen und besprochen. Der Seniorenbeirat hat zwei Angebote eingeholt und geprüft. Es wurde sich einstimmig für Geräte aus Deutschland ausgesprochen. Die Kosten werden über den zur Verfügung gestellten Mitteln liegen.

In der anschließenden Diskussion werden der vom Seniorenbeirat vorgeschlagene Standort, das Anbringen von Hinweisschildern zu richtigen Nutzung der Geräte und die Sicherheit der Geräte angesprochen.

BM Mesch teilt mit, dass im Haushaltsplan 2015 ein Betrag von 10.000 € für diese Maßnahme eingestellt ist. Der Ansatz sollte nicht überschritten werden. GV Welter-Agatz schlägt vor, dass in diesem Jahr zunächst nur zwei Geräte angeschafft werden. Der Seniorenbeirat hat die Möglichkeit für das kommende Haushaltsjahr Mittel für ein drittes Gerät beantragt werden.

Sodann beschließt der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss

1. Die Verwaltung wird gebeten, in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat ein Konzept zur Gestaltung der Fläche für die Outdoor-Fitnessgeräte zu erarbeiten, Angebote für Outdoor-Fitnessgeräte einschließlich Aufbau einzuholen sowie die Maßnahme zu beauftragen. Standort soll die Grünfläche an der Boule-Anlage sein.
2. Die in der HHSt. 56000.935000 „Gemeindeeigene Sportanlagen – Outdoor-Fitnessgeräte“ bereitgestellten Mittel werden freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Ausschussmitglieder: 7

davon anwesend: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: keine

Stimmenthaltungen: keine

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

(SSK Trittau vom 18.06.2015)

1/301, FD 1/2

- 8.1 WB Marzi erkundigt sich nach der neuen Bestuhlung der Wassermühle. BM Mesch teilt mit, dass die Stühle in der Beschaffung sind.

(SSK Trittau vom 18.06.2015) 1/110

- 8.2 BM Mesch teilt mit, dass das Freibad aufgrund einer Schwimmsportveranstaltung gesperrt ist.

Am 22.08.2015 findet ab 13:00 Uhr die Feier zum 40. Jubiläum des Freibades statt. WB Marzi erkundigt sich nach dem späten Zeitpunkt zum Saisonende. BM Mesch teilt mit, dass das Fest zusammen mit der Kinderinitiative Trittau (KiT) durchgeführt wird. Diese fand einen Termin zum Saisonende passend.

- 8.3 BM Mesch berichtet über die Probleme mit den Betreuungsplätzen im Blauen Haus im kommenden Schuljahr. Bislang konnten 31 Kindern keine Zusage erteilt werden. Die Tagesordnung für die kommende Schulverbandsversammlung am 22.06.2015 ist um dieses Thema erweitert worden. Verwaltungsseitig sind bereits einige Lösungswege skizziert worden, die aber keine sofortige und dauerhafte Abhilfe schaffen.

(SSK Trittau vom 18.06.2015) 2/200

- 8.4 WB Marzi fragt an, wann der Spielplatz im Neubaugebiet Furtbektal bespielbar ist. Hierzu ist momentan keine Aussage möglich, so BM Mesch.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Spielplatz wurde am 05.08.2015 eröffnet. Bis auf die Wasserspiele sind alle Spielgeräte aufgebaut und nutzbar. Für die Wasserspiele wurde ein Brunnen gebohrt. Die wasserrechtliche Genehmigung der Wasserbehörde konnte noch nicht erteilt werden, da das Untersuchungsergebnis nicht innerhalb des Normbereiches ist. Mitte August werden Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserwerte getroffen und eine neue Beprobung durchgeführt werden. Liegen die Messwerte dann im Normbereich, wird die unter Wasserbehörde die Erlaubnis zur Entnahme des Wassers erteilen. Danach können die Wasserspiele installiert werden.

(SSK Trittau vom 18.06.2015) 1/303

- 8.5 WB Marzi erkundigt sich nach dem Sachstand zur Absenkung der Skateanlage.

Anmerkung der Verwaltung:

Verwaltungsseitig sind kostengünstigere Alternativen zu der bislang vorgestellten Lösung - Abbau der Geräte und Aufbau eines neuen Untergrundes - geprüft worden, z.B. die Auffüllung der Absenkung. Eine umsetzbare Lösung liegt bislang nicht vor.

(SSK Trittau vom 18.06.2015) 1/301

- 8.6 Herr Gajda berichtet, dass die gespendeten Bänke bereits an den vorgesehenen Standorten stehen und auch schon genutzt werden.

8.7 Frau Diekmann teilt mit, dass Sie in Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen im Rahmen der Stormarner Kindertages die Info-Woche (28.09.2015-01.10.2015) zum Thema „Ver- einbarkeit von Familie und Beruf“ durchführt. Außerdem feiert die Gleichstellungsstelle des Amtes und der Gemeinde Trittau in diesem Jahr ihr 20. Jubiläum. Hierzu findet ein Konzert in der Wassermühle statt. Die Einnahmen werden dem TARGET e.V. Ruediger Nehberg, Raus- dorf gespendet.

(SSK Trittau vom 18.06.2015)

GB

Zu TOP 9: Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:40 Uhr.

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an, siehe hierzu gesonderte Niederschrift über den nicht- öffentlichen Teil des Planungsausschusses der Gemeinde Trittau.

Die Öffentlichkeit der Sitzung wird um 21:20 Uhr wieder hergestellt. Da keine Zuhörer/innen mehr anwesend sind, sind die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse in der nächsten Sitzung bekanntzugeben.

(Vorsitzender)

(Protokollführerin)

Anlagen zu dem Original des Protokolls:

zu TOP 5	Erstattung der Benutzungsgebühren „Vier Jahreszeiten“	Vorlage des Fachdienstes Schule, Kul- tur, Jugend vom 15.06.2015
zu TOP 6	Freigabe der Haushaltsmittel für den Erwerb einer Küche für das Bürger- haus	Vorlage des Fachdienstes Schule, Kul- tur, Jugend vom 15.06.2015
zu TOP 7	Antrag des Seniorenbeirates: Outdoor- Fitnessgeräte	Vorlage des Fachdienstes Schule, Kul- tur, Jugend vom 15.06.2015

Anlage zu den Kopien des Protokolls: keine